

Dipl.-Math. Wolfgang Baaske

Österreichische Massivbaustoffherstellung – Impulsgeber für Regionen

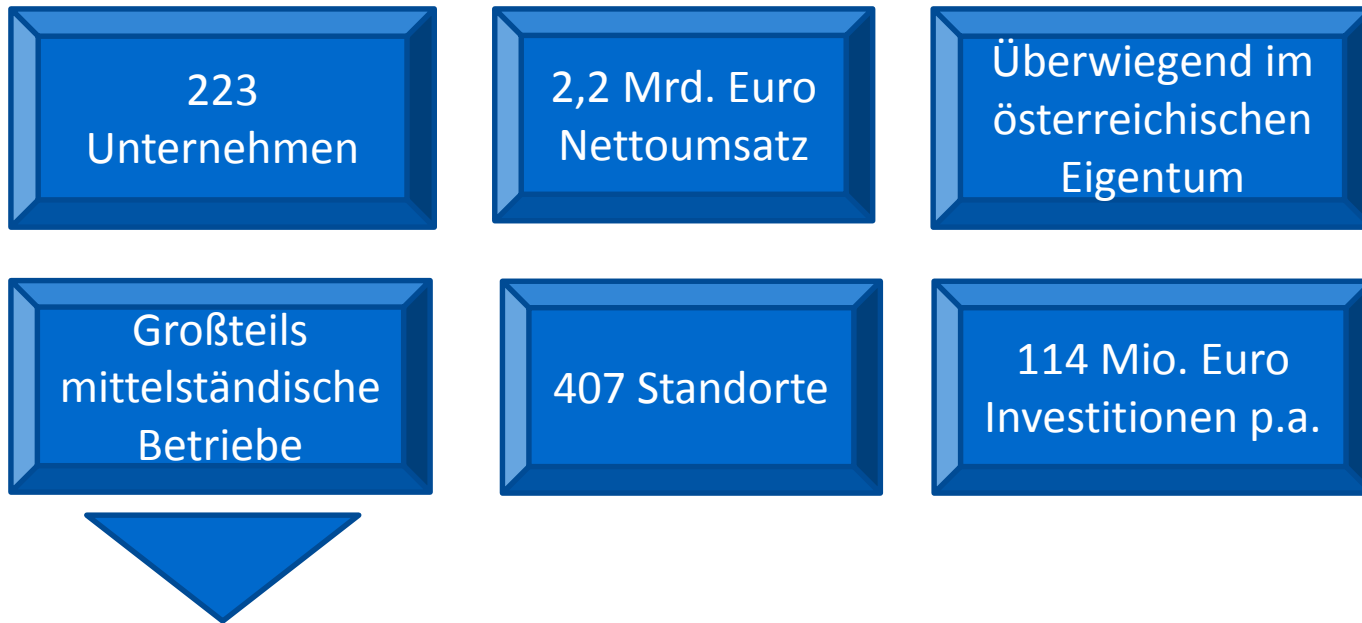
19. Juni 2018



STUDIA
INTELLIGENT ANALYSIERT

Eckdaten zur Massivbaustoffherstellung

Grundlage der Studie



- **Mehrheitlich Kleinunternehmen mit höchstens 50 Arbeitsplätzen**
- **KMU stellen drei Viertel der Arbeitsplätze der Branche**

Bezugsjahr 2014

Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

**Massivbau trägt bei zu
Nachhaltigkeit, Beschäftigung und
Wertschöpfung**

Studie Österreichische Massivbaustoffherstellung

*Repräsentative schriftliche Befragung der
Massivbaustoffhersteller in Österreich*

Zeitraum	Juli – Oktober 2015
Datum der Herausgabe	25.04.2016
Erfasste Unternehmen	47 → Stichprobe: 32 <i>Putz und Mörtelindustrie</i> <i>Zementindustrie</i> <i>Beton- und Fertigteilindustrie</i> <i>Transportbetonindustrie</i> <i>Ziegel- und Fertigteilindustrie</i>
Erfasste Standorte	152 <i>Burgenland, Niederösterreich, Wien: 73</i> <i>Kärnten, Steiermark: 40</i> <i>Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg: 39</i>

Bezugsjahr 2015

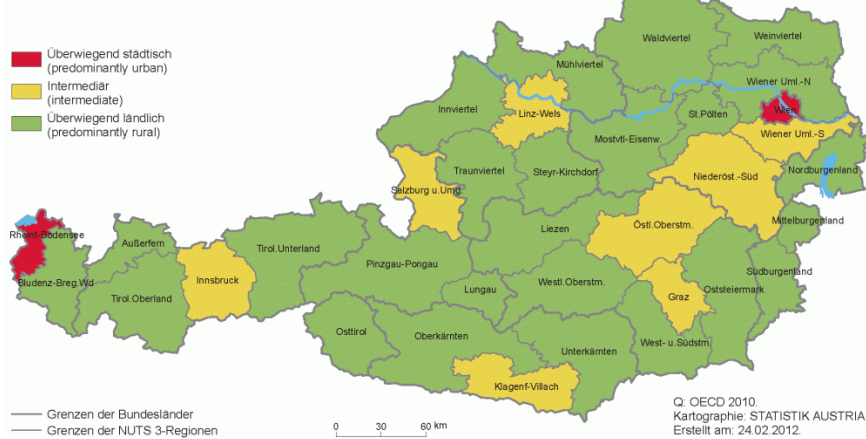
Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

Österreichische Massivbaustoff- hersteller

**... stärken den
ländlichen Raum.**

Hersteller von Massivbaustoffen ermöglichen Einkommen am Land.

Regionaltypologie der OECD
nach NUTS 3-Regionen



Regionaltypologie der OECD

Quelle: Statistik Austria http://www.statistik.at/web_de/klassifikationen/regionale_gliederungen/stadt_land/index.html

Während in den Städten 3 von 10.000 Beschäftigten in der Massivbaustoffherstellung tätig sind, sind es in intermediären Regionen 25 und im ländlichen Raum 30.

Bezugsjahr 2015

Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

Hersteller von Massivbaustoffen stärken ländliche Gemeinden.

Lohnsummensteuer,
Kommunalsteuer: ca. 1.193 Euro
je Beschäftigten (2014)

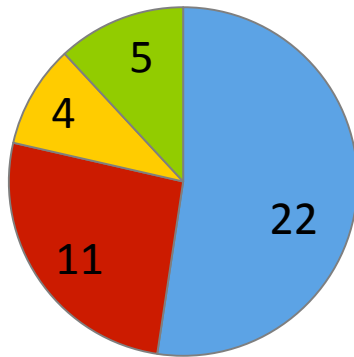
Hochgerechnet auf alle Unternehmen der österreichischen Massivbaustoffherstellung bedeutet dies: Ein Zufluss von 10,6 Mio. Euro an die Gemeinden erhöht deren Handlungsfähigkeit.

Bezugsjahr 2015

Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

Hersteller von Massivbaustoffen sponsern lokale Initiativen.

Zweckwidmung größerer Spendenprojekte



- Sport / Fußball
- Soziales / Feuerwehr
- Bildung, Kultur, Bau
- andere

Die befragten Unternehmen der österreichischen Massivbaustoffherstellung investierten in den Jahren 2012 bis 2014 rund 2,72 Mio. Euro für gemeinnützige Zwecke.

Bezugsjahr 2015

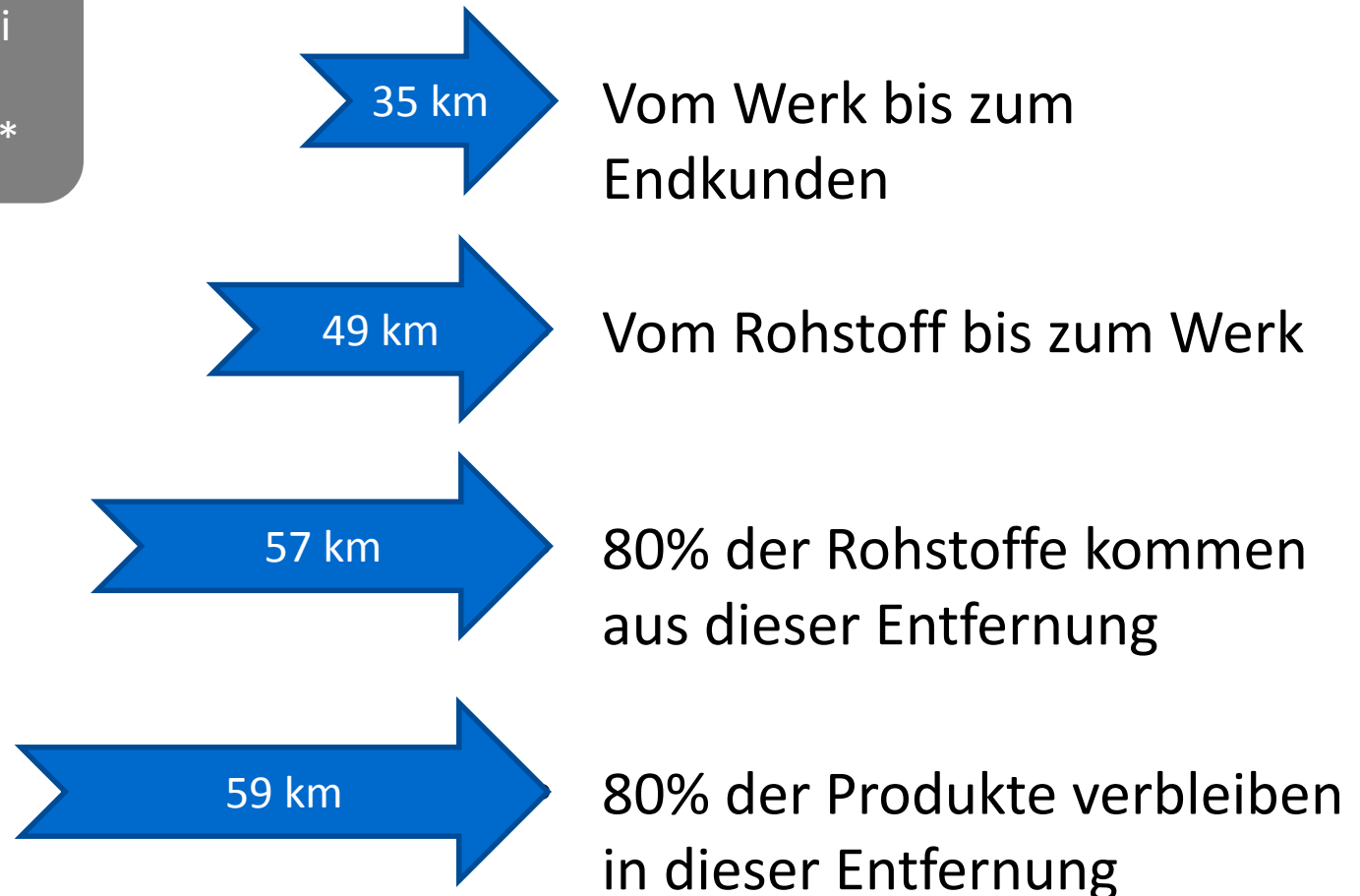
Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

Österreichische Massivbaustoffe

**... kommen aus
der Nähe und mit
geringen
Transportradien.**

Massivbaustoffe: Aus der Region, für die Region

Rekordhalter bei
kurzen
Transportwegen*



*Durchschnittswerte

Bezugsjahr 2015

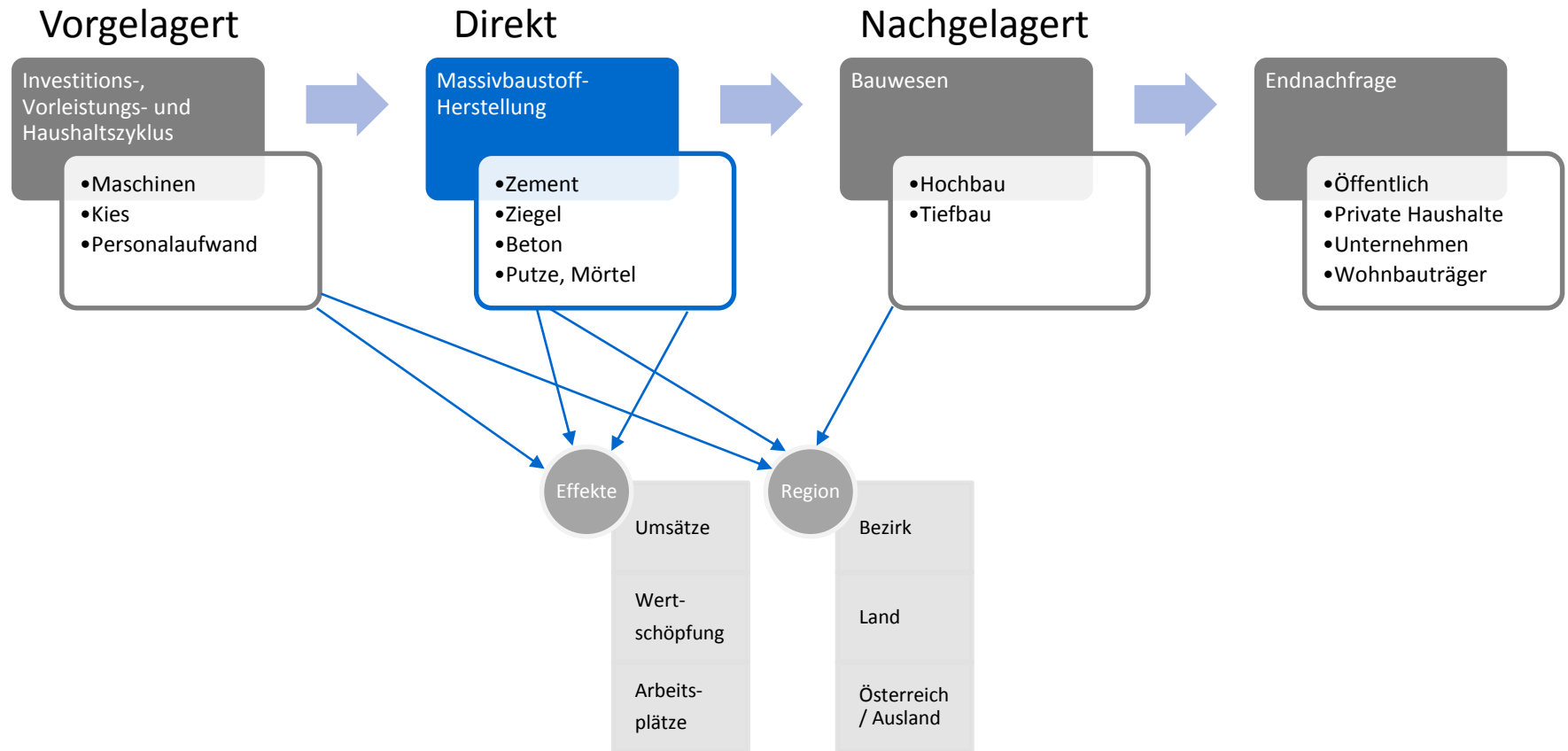
Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

Österreichische Massivbaustoff- hersteller

**... setzen
Wirtschafts-
kreisläufe
in Gang.**

Nachfrage setzt Wirtschaftskreisläufe in Gang.

Regionalwirtschaftliches Modell der STUDIA



Massivbaustoffbranche hat zentrale Rolle für Arbeitsmarkt und Wertschöpfung.

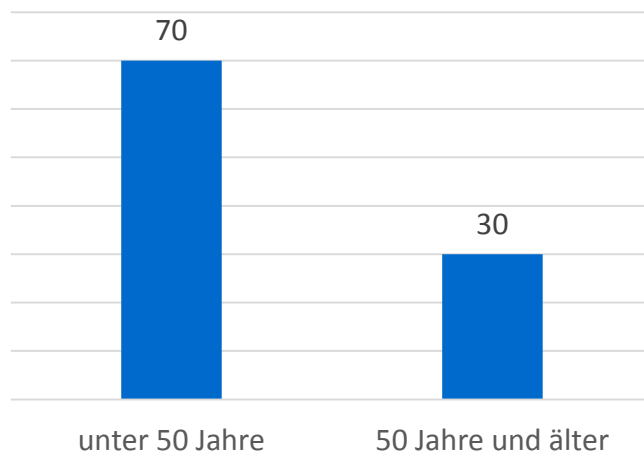
Effekte	Direkt	Indirekt (vorgelagert)	Direkt + indirekt
Umsätze [Mrd. Euro]	2,37	3,59	5,95
Wertschöpfung [Mrd. Euro]	0,51	1,51	2,02
Beschäftigung [Personen]	8.750	25.140	33.890

Bezugsjahr 2015

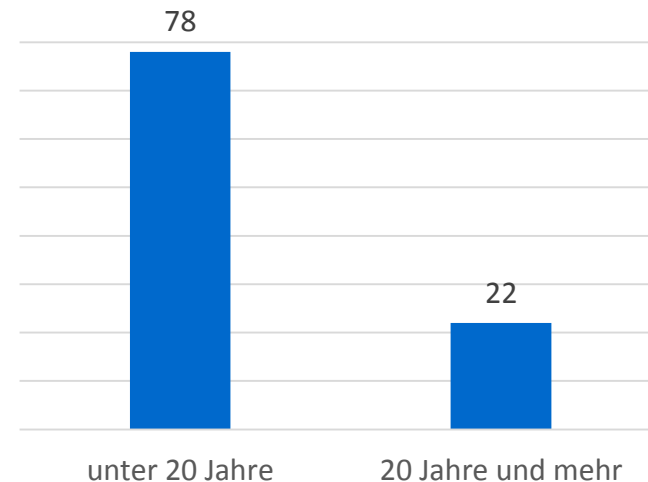
Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

Hersteller von Massivbaustoffen bieten sichere Arbeitsplätze.

Beschäftigte nach Alter

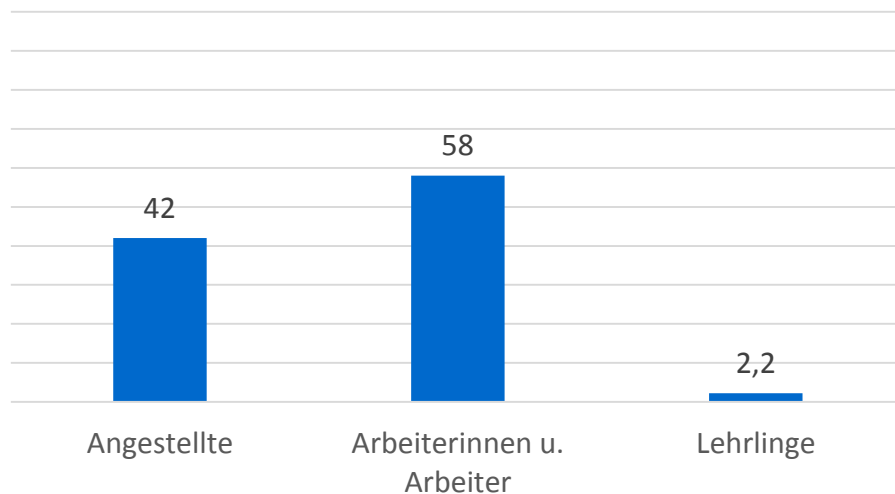


Dauer der Beschäftigung

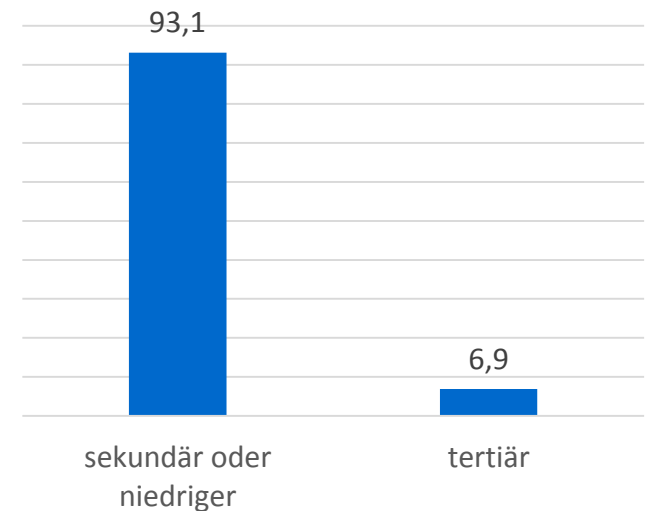


Hersteller von Massivbaustoffen setzen auf Qualifikation.

Beschäftigte nach Art des Beschäftigungsverhältnisses



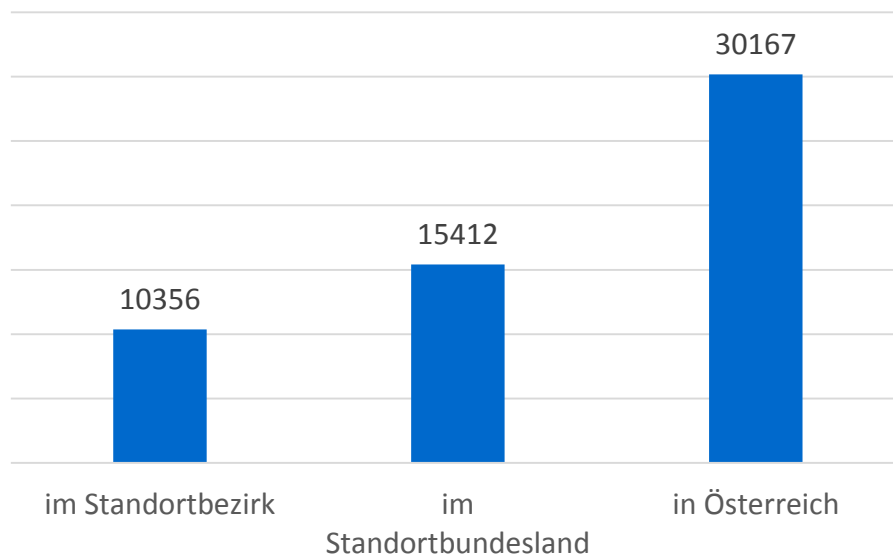
Beschäftigte nach Bildungsabschluss



tertiär ... Universität, FH, Akademie

Massivbaustoffbranche trägt ganze Regionen.

Direkte und indirekte
Beschäftigungseffekte in VZÄ



Bezugsjahr 2015

Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

Das Bauwesen nutzt Massivbaustoffe, um Umsätze und Wertschöpfung zu erzielen.

Nachgelagerter Effekt	Größe
Umsätze	9,63 Mrd. €
Wertschöpfung	3,44 Mrd. €
Beschäftigung	64.477 Personen

Nachgelagert

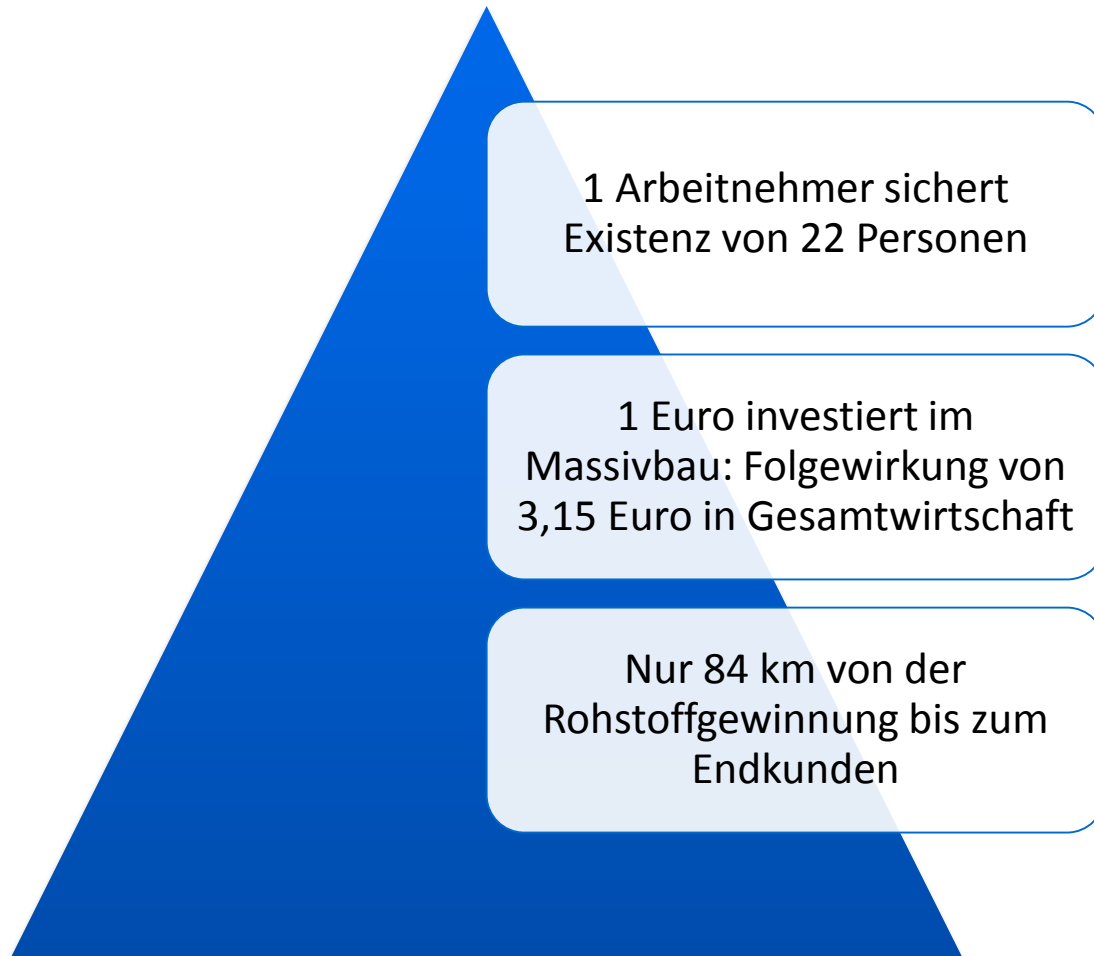
Von den baumaterialbezogenen Vorleistungen des Bauwesens machen die Massivbaustoffe 23 Prozent aus.

Entspricht 23 % des Volumens des Bauwesens

Bezugsjahr 2015

Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

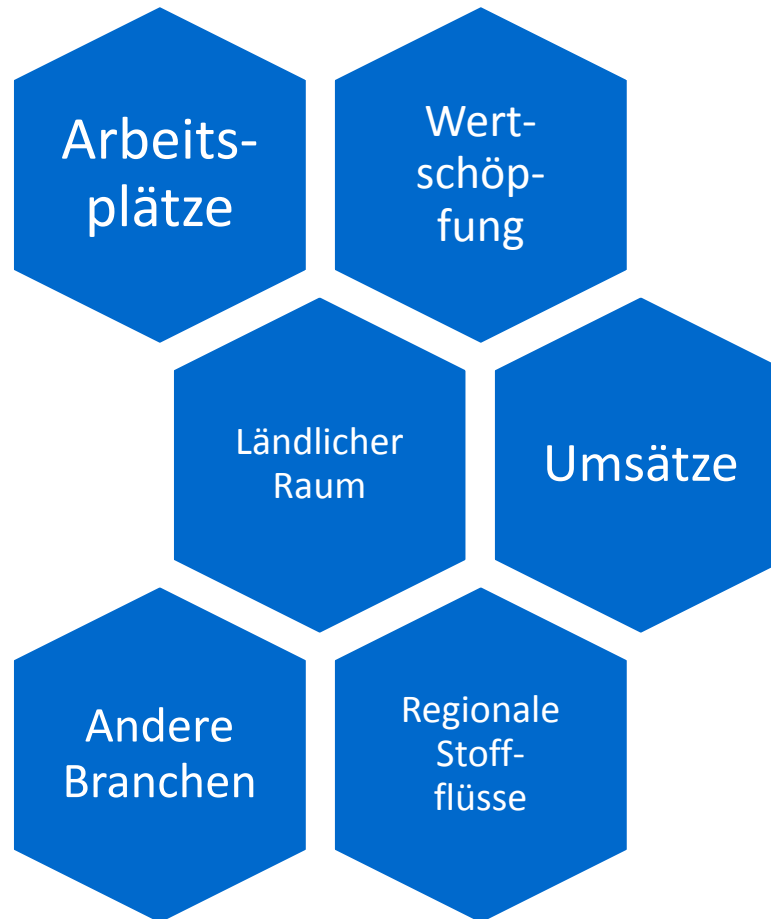
Regionale Erfolgsgeschichte der Massivbaustoffe



Bezugsjahr 2015

Quelle: Österreichische Massivbaustoffherstellung, Baaske/STUDIA (2016)

Studie zeigt Bedeutung der Massivbaustoffherstellung für ...



Massiv bauen hat Zukunft!

Kontakt

Studienzentrum für internationale Analysen
Panoramaweg 1
4553 Schlierbach
www.studia-austria.com

Für Ihre Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Dipl.-Math. Wolfgang Baaske
baaske@studia-austria.com
Mobil: +43-699/18 19 81 95,
Festnetz +43-7582/81981-95



STUDIA
INTELLIGENT ANALYSIERT